

Andra Riemhofer

# INTERKULTURELLE KINDER- UND JUGENDLITERATUR IN DEUTSCHLAND

LESEN AUF EIGENE GEFahr

Andra Riemhofer

# Interkulturelle Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland



Andra Riemhofer

# Interkulturelle Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland

Lesen auf eigene Gefahr

Tectum Verlag

Andra Riemhofer

Interkulturelle Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland  
Lesen auf eigene Gefahr

© Tectum – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2017  
ISBN: 978-3-8288-6791-8

(Dieser Titel ist zugleich als gedrucktes Buch unter der ISBN  
978-3-8288-4017-1 im Tectum Verlag erschienen.)

2., überarbeitete Auflage

Umschlagabbildung: shutterstock.com | © Asichka

Alle Rechte vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet  
[www.tectum-verlag.de](http://www.tectum-verlag.de)

#### **Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Seit ich denken kann, bin ich großer Jim-Knopf-Fan.  
Natürlich waren alle Kinder damals Jim-Knopf-Fans, aber für mich hatte dieses Buch eine völlig andere Ebene: Jim war der einzige andere schwarze Junge, den ich kannte. Und er erlebte Abenteuer. Er war cool.

Marius Jung, *Singen können die alle!*

Für die Wiedergabe einer Halbtön-Vorlage in einem Druckwerk muß das Bild in Rasterpunkte zerlegt werden.

Hubert Blana, *Die Herstellung*



*Für meine Nichte Julia zum Schulanfang im September 2014*



# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>xiii</b>
<b>1 Hinführung: Bildung, Kanon und Diskurs</b>	<b>1</b>
1.1 Interkulturelles Lernen mit Kinderbüchern? . . . . .	1
1.2 Horizonterweiterung: Ein pragmatisches Werkzeug . . . . .	3
<b>2 Stand der Forschung</b>	<b>15</b>
2.1 Forschung mit oder zu Nebenwirkungen? . . . . .	15
2.2 Gesellschaft, Erziehung und Literaturdidaktik . . . . .	18
2.2.1 Literaturdidaktik und Interkulturelle Pädagogik . .	19
2.2.2 Die Entwicklung der Interkulturellen Literaturdidaktik	20
Die ersten Gastarbeiterkinder in der KJL . . . . .	22
Die zunehmende Orientierung am Rezipienten . . .	24
Identität, Empathie und Fremdverständen als Lernziele	27
2.3 Zusammenführung der Ansätze: Methodik und Untersuchungsgegenstand . . . . .	28
2.4 Untersuchungs- und Bewertungskriterien . . . . .	30
2.4.1 Textimmanente Merkmale interkultureller Literatur	30
2.4.2 Was Literatur (außerdem) interkulturell wertvoll macht . . . . .	35
<b>3 Rahmenbedingungen: Kinder- und Jugendbuch in Deutschland</b>	<b>37</b>
3.1 Das Kinder- und Jugendbuch in Zahlen . . . . .	42
3.1.1 Die Reichweite von Kinder- und Jugendbüchern . .	44
3.1.2 Anlässe und Auswahlkriterien für Buchkäufe . . .	46
3.2 Der Herstellende Buchhandel (Verlagsperspektive) . . . . .	50
3.2.1 Umsatzverteilung und Programmplanung . . . . .	50
3.2.2 Von Torwächtern und Titelhelden . . . . .	53
3.2.3 Deutsch(sprachig)e Verlage im internationalen Kontext	55

<b>4 Interkulturelle Themen in der (noch) lieferbaren KJL aus 1989–2014</b>	<b>57</b>
4.1 (Inter-)kulturelles als vordergründiges und problematisches Thema . . . . .	59
4.1.1 Gesellschaftliche Probleme und Herausforderungen Fremdenangst: Ein Beitrag von Rafik Schami . . . . . Paul Maars <i>Neben mir ist noch Platz</i> in der Kritik . . . . . Flucht, Asyl und Fremdenhass im klassischen Problembuch . . . . . Deutschland schwarz-weiß: <i>Milchkaffee und Streuselkuchen</i> . . . . .	59 59 62 68 72
4.1.2 Vom Platz in der Gesellschaft: Kulturelle Herausforderungen . . . . . <i>Leaving Ararat</i> : Abenteuerliches über Einwanderer . . . . . Marginalisierung des Fremden mittels Format und Titelgestaltung: <i>Lisas Geschichte : Jasims Geschichte</i> . . . . . Identität ungeklärt: Beiträge autochthoner Autoren . . . . . Identität und Ausgrenzung: Selbstrepräsentationen? . . . . .	77 78 80 83 91
4.2 Interkulturelles als Teil der Normalität . . . . .	108
4.2.1 Die Bikulturelle Familie . . . . . Zeitenwende: Die Patchwork-Familie Schneider-Öztürk . . . . . Muttersprache: Wortsalat und weltbeste Freunde . . . . . Vaterland: Schweigsamkeit und Fehler im Universum . . . . . Märchenberichtigungen: Das indische Adoptivkind Dilip . . . . .	109 109 110 112 114
4.2.2 Vom Suchen und Finden von Heimat (Wurzelbehandlungen) . . . . . Zurück zu den Wurzeln: Ferien bei der Verwandtschaft . . . . . Vom Heimweh der ‚politisch korrekten Putzfrau‘ . . . . . Paradiessucher: Sprachfallen und deutsche Spießigkeit . . . . . Herzsteine: Eine Reise nach Ruanda und zu sich selbst . . . . .	120 121 132 140 144
<b>5 Interkulturelle KJL „in Ordnung gebracht“: Zusammenföhrung</b>	<b>153</b>
5.1 Grobrasterung der Analyseergebnisse . . . . .	153
5.2 Rasterwinkelung (das rechte Verhältnis von ... zu ...) . . . . .	158
5.2.1 Handlungsort: New York, Istanbul oder einfach nur Afrika? . . . . . „Afrika“ im Titel . . . . .	159 160

„Orient“ (im weitesten Sinne) und Metropole „Istanbul“ . . . . .	163
Go West: New York, Paris, London . . . . .	167
Rest of the World . . . . .	171
Fazit und Empfehlung . . . . .	171
5.2.2 Autor_innenprofil oder auch Typologie der Diskurse	174
Foucault und die Frage „Was ist ein Autor?“ . . . . .	174
Schriftsteller_innen: Fazit und Empfehlung . . . . .	177
5.2.3 Figurenkonstellation: Wer kommt überhaupt zu Wort?	185
Die ‚vollständige‘ bikulturelle Familie . . . . .	187
Bikulturelle Waisen und Scheidungskinder . . . . .	190
Pädagog_innen und Geistliche . . . . .	193
„[K]leine schwarze Kinder“ und andere Statisten . .	195
Fazit und Empfehlung . . . . .	197
5.2.4 Verlagsprofil: Ausnahmen bestätigen die Regel! .	198
<b>6 Die Welt zwischen zwei Buchdeckeln</b>	<b>203</b>
<b>Bildnachweise und Quellen Eingangszitate</b>	<b>205</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>207</b>
Primärliteratur: KJL 1989–2014 . . . . .	207
Primärliteratur: KJL außerhalb und im Grenzbereich der Stichprobe . . . . .	214
Primärliteratur: Sonstige Quellen . . . . .	216
Sekundärliteratur . . . . .	218
<b>Danksagung</b>	<b>230</b>



## Abbildungsverzeichnis

2.1	Aufgabe aus: <i>Literaturprojekt zu „Milchkaffee und Streuselkuchen“</i> . . . . .	25
3.1	Ulrike Kuckero, <i>Paulas Powerbuch</i> (2008) . . . . .	49
3.2	Marktanteile Kinder- und Jugendbuch <i>buchreport.magazin</i> April 2014 . . . . .	50
4.1	Schami/Könnecke (Ill.), <i>Wie ich Papa die Angst vor Fremden nahm</i> (2003) . . . . .	61
4.2	Maar/Ballhaus (Ill.), <i>Neben mir ist noch Platz</i> (neu illustrierte Auflage von dtv junior, 12. Auflage 2010, S. 13) . .	63
4.3	Maar/Ballhaus (Ill.), <i>Neben mir ist noch Platz</i> : Cover dtv junior (2010) . . . . .	65
4.4	Maar/Ballhaus (Ill.), <i>Neben mir ist noch Platz</i> Originalausgabe (1993) . . . . .	66
4.5	Carolin Philipps, <i>Milchkaffee und Streuselkuchen</i> , Carlsen (2008) . . . . .	74
4.6	Kirsten Boie, <i>Lisas Geschichte : Jasims Geschichte</i> : Cover der erweiterten Neuausgabe (2007) . . . . .	81
4.7	Melda Akbaş, <i>So wie ich will</i> : Cover der cbt-Ausgabe (2012) .	98
4.8	Aygen-Sibel Çelik, <i>Seidenweg</i> (2012) . . . . .	105
4.9	Salah Naoura, <i>Dilip und der Urknall und was danach bei uns geschah</i> (2012) . . . . .	117
4.10	Karimé/von Bodecker-Büttner (Ill.), <i>Tee mit Onkel Mustafa</i> (2011), Kapitel „Nachtbad mit schlimmen Nachrichten“ .	129
4.11	Auer/Spengler (Ill.), <i>Ich das machen! sagt Frau Jovanovic</i> (2011) . . . . .	139
4.12	Rena Dumont, <i>Paradiessucher</i> (2013) . . . . .	142
5.1	Rasterzähler (auch Fadenzähler) . . . . .	158
5.2	Karin Kaçi, <i>Irgendwann in Istanbul</i> (2013) . . . . .	172
5.3	Klett Kinderbuch: Verlagsprospekt <i>Ich – wir – alle : Bücher für junge Weltbürger</i> . . . . .	200

